

Grußwort (Fortsetzung von Seite 1)

Reiz verloren. Zu lang waren die Zwangspausen durch Schulschließungen und/oder erzwungene Kurzarbeit. Für andere machen Reisewarnungen und -beschränkungen Planungen zu Nichte. Nicht wenige sorgen sich um ihre wirtschaftliche Existenz im Sinne des Wortes. Es scheint mehr Fragen als Antworten zu geben.

Corona ist überall. Hier zu Lande sind die Infektionszahlen marginal. Die Fragen nach Verhältnismäßigkeit gewinnen an Gewicht. Unabhängig davon sind weltweit Lieferketten unterbrochen. Wir sind eben nicht der Nabel der Welt, die Globalisierung scheint ihre Kinder zu fressen. Aber ist das wirklich so?

Wir haben uns besonders hier im Dreiländereck an Freizügigkeit gewöhnt. Die Schließung der Grenzen zu unseren Nachbarländern haben die Älteren unter uns an die Zeit vor 1989/90 erinnert. Es war schön mit anzusehen von wie viel Freude die mittlerweile erfolgten Öffnungen begleitet wurden. Wir sind uns selbst eben nicht genug – anders als es uns manche in den Zeiten der Flüchtlingskrise, also noch vor drei, vier Jahren einreden wollten. Die Welt ist zum Dorf geworden – durch Technik – vom Verkehrsmittel bis hin zur digitalen Kommunikation. Aber auch durch gemeinsame grenzüberschreitende Abhängigkeiten – von Rohstoffen, wirtschaftlichen Austauschprozessen bis hin zum Klima – oder eben wie aktuell im Falle von Pandemien. Wir brauchen einander und tun gut daran, Probleme miteinander zu lösen und nicht gegeneinander aufzubauschen. Wohlstand und Frieden setzt ganz individuelle Friedfertigkeit voraus. Und dies hat auch mit Haltungen zu tun. Wie halte ich es mit dem Nächsten, seiner Lage oder Meinung?

Und wer ist dieser Nächste ganz konkret und situationsbedingt?

Der Sommer 2020 ist anders. Das Nahe, was für viele fern war, erscheint aus anderer Perspektive auch ganz attraktiv. Der Deutschland- und Europa-tourismus wird ein „Danach“ erfahren, welches ungeahnte Chancen birgt. Auch vor diesem Hintergrund ist die Art und Weise der Diskussionen um die Zukunft öffentlicher Freizeiteinrichtungen wie der Körse-Therme im Süden unseres Landkreises völlig kontraproduktiv.

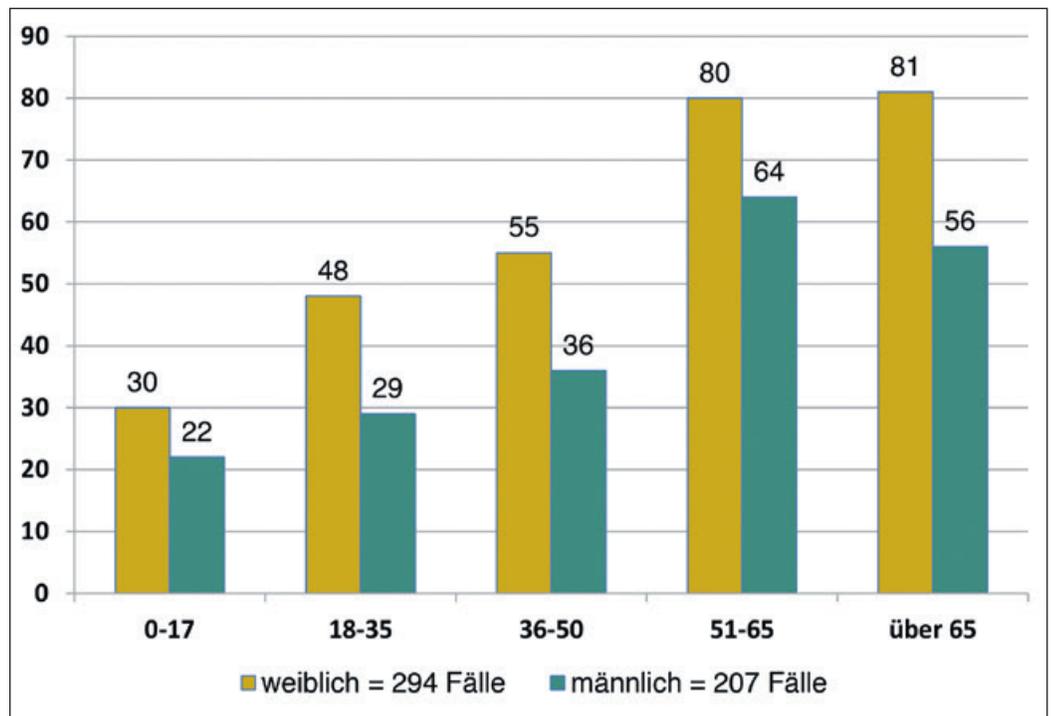
Im Chinesischen gibt es für Krise und Chance ein gleiches Schriftzeichen. Auch wenn wir als Landkreis und in der „kommunalen Familie“ von der gegenwärtigen Situation nicht unbeeinflusst sind, wollen und müssen wir Wege finden. Wege in eine neue Normalität mit Perspektiven für die hier lebenden Menschen. Das setzt Innehalten und Nachdenken voraus. Insofern wollen wir die Sommer- und Ferienzeit als willkommene Pause vom Alltag betrachten.

In diesem Sinne wünsche ich allen Schülern und Lehrern eine schöne Ferienzeit. Allen anderen ebenfalls angenehme Sommerwochen in der Überzeugung, dass Urlaub und Erfüllung keine Frage des Ortes, sondern der Einstellung sind. Wechseln wir also die Perspektive um zu erkennen ...

Ihr
Michael Harig, Landrat

FORTSETZUNG...

Drei Monate Corona



Infizierte Personen im Landkreis Bautzen (Stand: 22.06.2020)

Waren es zu Beginn der Pandemie insbesondere Reiserückkehrer, die das Virus auf Familienfeiern oder auf Arbeit weitergaben, rückten im weiteren Verlauf insbesondere Pflegeheime und Pflegedienste in den Mittelpunkt des Pandemie-Geschehens.

Rund 150 der 501 Patienten arbeiteten in Pflegeheimen oder bei Pflegediensten oder lebten dort bzw. wurden betreut. Insgesamt waren 16 Prozent aller Patienten Bewohner von Pflegeheimen oder Menschen, die von Pflegediensten betreut wurden. Es ist daher sinnvoll, hier eine gesonderte Betrachtung vorzunehmen.

Unter den Bewohnern der Pflegeheime waren die 83-Jährigen die am häufigsten betroffene Altersgruppe. Die Sterberate über alle Infizierten im Landkreis Bautzen liegt statistisch gesehen bei 3,8 Prozent. Alle 19 Verstorbenen waren jedoch Pflegebedürftige – sie lebten überwiegend in Pflegeheimen oder wurden durch Pflegedienste betreut. Die Sterberate liegt außerhalb der Pflege bei 0 Prozent, innerhalb der Pflege bei 23 Prozent.



Aufarbeitung:

Viele Fragen beschäftigten die Menschen in der Pandemie-Zeit: Sterben die Patienten an oder mit Corona? Was löst das Virus in uns aus? Woher bekommen wir Schutzausrüstung? Wie viele Patienten hatten keine oder nur leichte Symptome, wie viele mussten mit einem schweren Verlauf kämpfen?

Mit dem Rückgang der Infektionszahlen wird im Gesundheitsamt nun mit der Auswertung der vorliegenden Daten begonnen. Von Interesse ist dabei unter anderem auch, wie die Corona-Patienten die Arbeit des Gesundheitsamtes bewerten. Aus diesem Grund wird in den kommenden Wochen eine Umfrage unter allen Corona-Patienten starten.

IMPRESSUM

VON ZEIT ZU ZEIT
HDYS A HDYS

bautzen
DER LANDKREIS

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle,
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-80112
E-Mail: amtsblatt@lra-bautzen.de

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen
Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,

Tel.: 03591 4950-5042
E-Mail: amtsblatt.bautzen@
ddv-mediengruppe.de

Fotos
(soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

Druck
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2,
01129 Dresden

Layout
Franka Schuhmann, www.arteffective.de

Auflage
160.000 Stück zur Verteilung an alle
frei zugänglichen Briefkästen
des Landkreises Bautzen.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



FORTSETZUNG...

Drei Monate Corona

Udo Witschas, Erster Beigeordneter und zuständiger Geschäftsbereichsleiter für das Gesundheitsamt zu Bautzener Besonderheiten, dem Wissen über das Virus und Corona-Helden



Herr Witschas, wie haben Sie den Beginn der Corona-Pandemie im Landkreis empfunden und welche Schritte waren mit dem ersten Fall hinsichtlich der Arbeit der Verwaltung verbunden?

Als die Pandemie Anfang des Jahres in China ihren Anfang nahm, war sie für uns alle noch weit weg. Über China und das besonders betroffene Italien gelangte das Virus Ende Januar/Anfang Februar nach Deutschland. Ein wesentlicher Anteil an der Verbreitung in Deutschland kommt nach heutigen Erkenntnissen den Corona-Zentren in Ischgl (Österreich) und im deutschen Heinsberg zu. Die Bilder und Zahlen aus diesen Gebieten führten auch im Landkreis Bautzen zu ersten Vorbereitungen und Vorplanungen – zum Glück noch rechtzeitig vor den ersten Corona-Fällen Anfang März.

Was passierte, nachdem die ersten Fälle im Landkreis entdeckt wurden?

Zu den Bautzener Besonderheiten in der Bekämpfung der Corona-Pandemie zählte die schnelle Einrichtung eines Testcenters in der Bautzener Taucherstraße. Erst wenige Tage zuvor waren die dort beschäftigten Mitarbeiter in den Bautzener Bahnhof gewechselt und das Gebäude stand leer. Mit der zentralen Anlaufstelle für Tests konnten die dafür benötigten Schutzausrüstungen und das Personal entsprechend effektiv eingesetzt werden.

Aber die Fallzahlen stiegen und die Aufgaben in dem Zusammenhang wurden mehr.

Das ist richtig. Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung des Gesundheitsamtes wurde deshalb sehr schnell weiteres Personal aus anderen Ämtern der Kreisverwaltung in das Gesundheitsamt versetzt. So konnten die Corona-Hotline, die Ermittlung von Kontaktpersonen, die Quarantäne-Betreuung und die Erstellung von Bescheiden schnell und effizient erfolgen. Der für Katastrophenlagen vorgesehene Stab im Landratsamt wurde als Krisenstab zur Unterstützung der Arbeit des Gesundheitsamtes einberufen. Hier beschäftigte man sich gemeinsam mit anderen Behörden und Einrichtungen vor allem mit der Beschaffung dringend benötigter Schutzausrüstungen und Desinfektionsmitteln. Insgesamt waren seit März rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie beschäftigt – auch an Wochenenden und Feiertagen.

150 Personen, das klingt viel. War das im Nachhinein betrachtet nötig?

In der Nachschau betrachtet, war es wirklich sinnvoll und notwendig. Und ich will deutlich sagen, dass ich froh darüber bin, wie gut alle Beteiligten mitgewirkt und zum Großteil weit über die Grenzen des Normalen an der Bekämpfung der Pandemie gearbeitet haben.

Von Anfang an hat der Landkreis Bautzen bei der medizinischen Arbeit mehr getan als empfohlen: So wurden enge Familienangehörige von Infizierten bei einer angeordneten Quarantäne vor deren Ablauf auch bei negativem Eingangsbefund erneut getestet. Dadurch konnten zahlreiche Infektionen festgestellt werden, die sonst in die Bevölkerung weitergetragen worden wären.

Zudem haben wir intensiver als gemeinhin empfohlen Reihentests in Pflegeheimen und Krankenhäusern vorgenommen. Bei betroffenen Kitas haben wir auch symptomfreien Kontaktpersonen einen Test angeboten. Die umfangreiche Testung von Auslandsrückkehrern zählt ebenso dazu wie die Tests von tschechischen Berufspendlern.

Welche Erkenntnisse konnten die Kollegen des Gesundheitsamtes letztlich aus all dem über das Virus gewinnen?

Drei Monate und über 500 Infektionen später wissen wir besser über das Virus und Maßnahmen zu dessen Eindämmung Bescheid. Bereits nach kurzer Zeit konnte unser Gesundheitsamt feststellen, dass der Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns ein Zeichen für eine Corona-Erkrankung ist. Weiterhin zeigte sich am Verlauf der Infektionen, dass Corona nicht allein eine Erkrankung der Atemwege ist. Vielmehr ist das gesamte Herz-Kreislauf-System betroffen. Eine gestörte Blutgerinnung, Lungenembolien und Thrombosen, Schlaganfälle, Gefäßentzündungen und mehr gehören zu den gewonnenen Informationen. Aufgrund dieser sind wir sicher, dass Corona eben doch mehr ist als nur eine Grippe. Symptomlose Verläufe sind durchaus bekannt, jedoch unter den Corona-Patienten im Landkreis Bautzen sehr selten anzutreffen. Im Zuge der viel diskutierten Maskenpflicht haben wir schon sehr früh für das Tragen geworben. Dass Maskentragen wirkt, zeigt der Umstand, dass unter den Mitarbeitern im Gesundheitsamt keine Corona-Fälle aufgetreten sind – diese trugen die ganze Zeit über Masken.

Nun wurde in der zurückliegenden Zeit sehr häufig von ganz verschiedenen Corona-Helden berichtet. Was sagen Sie dazu?

Der „Corona-Held“ ist ein Begriff, der sich derzeit zuneh-

mender Beliebtheit erfreut. Vor allem das Pflegepersonal, aber auch Kassiererinnen, Ärzte, Krankenschwestern, Erzieherinnen zählen dazu. Es sind Menschen, die im Großen und im Kleinen angepackt haben. In erster Linie gehört für mich aber unser Corona-Team im Landratsamt dazu. Zu den Helden zählen aber auch die Institutionen, die für uns Corona-Ambulanzen aufgebaut und Schutzgüter verteilt haben, viele fleißige Näher, die unsere Masken-Näh-Aktion unterstützten, Freiwillige, die in den Städten und Gemeinden Hilfsangebote geschaffen haben, Eltern, die auf einmal Lehrer, Erzieher und Arbeitnehmer in einer Person sein mussten. Ich will an dieser Stelle allen Menschen, die in dieser Zeit für andere da waren, viel geleistet haben, meinen herzlichen Dank aussprechen.

Neben den Corona-Helden gibt es aber auch Corona-Opfer. Gemeint sind diejenigen, die mit wirtschaftlichen Nöten zu kämpfen hatten.

Der Zustand zahlreicher Firmen, insbesondere in der Gastronomie oder Reisebranche, aber auch selbständiger Kleinunternehmer ist nach der Corona-Krise ein schlechter. Umsatzaufälle über drei Monate sind nicht oder nur schwer zu kompensieren. Bund und Freistaat haben viel auf den Weg gebracht und versuchen mit einem im Umfang noch nie dagewesenen Rettungsschirm, die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie zu mildern. Dies wird nicht in jedem Fall gelingen, daher gilt mein Respekt an dieser Stelle auch allen Unternehmern, die sich für den Fortbestand ihrer Firmen einsetzen.

Zu den „Corona-Opfern“ zählten seit März aber auch zahlreiche persönliche Freiheiten. Ausgangsbeschränkungen kannte ich bisher nur aus Erzählungen von Krieg und Unruhen. Diese

Beschränkungen und die harten Maßnahmen für Geschäfte, Betriebe, Kitas, Schulen, Theater, Behindertenwerkstätten sowie Pflegeheime und Krankenhäuser haben uns in unseren individuellen Freiheiten eingeschränkt. Warteschlangen vor Geschäften und das zeitweilige Fehlen von Produkten wie Toilettenpapier kennen vielleicht noch die Älteren unter uns. Bleibt zu hoffen, dass sich die Situation nun langsam ein wenig entspannt und wir alle gesund durch die Sommermonate kommen. Wie es dann weiter geht, müssen wir abwarten.

Glauben Sie, dass die Rückkehr zur Normalität schnell möglich sein wird?

Entsprechend der aktuellen Regeln gibt es weiterhin noch einige Einschränkungen. Der Alltag in Kitas und Schulen ist davon geprägt, viele Kinder und Jugendliche müssen damit umgehen, dass gewohnte Gruppenstrukturen und damit gewohnte Freunde nicht täglich zu treffen sind. Bisherige Erfahrungen zeigen jedoch, dass das Virus in Schulen und Kitas keine Infektionsketten ausgelöst hat. Die vollständige Öffnung der Schulen und die Normalisierung des Kita-Betriebes sollten meiner Meinung nach nicht bis zu den Sommerferien aufgeschoben werden. Auch in Pflegeheimen und Kliniken sind die strengen Besuchseinschränkungen zu überprüfen. Das Leben hat uns wieder – wengleich dem Virus auch aktuell noch kein Impfstoff entgegengestellt werden kann.

Auch unser Gesundheitsamt arbeitet jetzt wieder dezentral und nimmt die Arbeit an den weiteren Aufgaben wieder auf. Wir bleiben wachsam – und hoffen dennoch, dass wir diese strengen Zeiten nicht mehr erleben müssen.

Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Bautzen

Ausgabe 21/2020 vom 27.05.2020

- 4. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Bautzen
Montag, 08.06.2020, 17:00 Uhr, Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Gebührensatzung für den Betriebsteil Kreismusikschule Bautzen des Kommunalen Eigenbetriebes „Kreismusikschule/Kreisvolkshochschule Bautzen“
Poplatkowie wustawki za zawodny dz' e' l hudz' bneje šule komunalneho swójskeho zawoda „Wokrjesna hudz' bna šula/ Wokrjesna ludowa uniwersita Budyšin“
- Gebührensatzung für den Betriebsteil Kreisvolkshochschule des Kommunalen Eigenbetriebes „Kreismusikschule/Kreisvolkshochschule Bautzen“
Poplatkowie wustawki za zawodny dz' e' l ludoweje uniwersity komunalneho swójskeho zawoda „Wokrjesna hudz' bna šula/Wokrjesna ludowa uniwersita Budyšin“

Ausgabe 22/2020 vom 03.06.2020

- 4. Sitzung des Sozial- und Generationenausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 15.06.2020, 17:00 Uhr, Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters: Gemeinde Göda
Das Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters der Gemeinde Göda geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (Sächs-VermKatG) erfolgt vom 04.06.2020 bis zum 03.07.2020

Ausgabe 23/2020 vom 10.06.2020

- 4. Sitzung des Kultur- und Bildungsausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 22.06.2020, 17:00 Uhr, Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen zur Umstufung einer Gemeindeverbindungsstraße im Gebiet der Gemeinde Wachau, OT Seifersdorf
- Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen über das Betreten von Grundstücken durch Beauftragte der unteren Naturschutzbehörde zur Erarbeitung eines Biotopverzeichnisses für das Gemeindegebiet der Stadt Weißenberg
- Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen über die Erhebung naturschutzfachlicher Daten auf Flächen im Landkreis Bautzen und das Betreten von Grundstücken

Ausgabe 24/2020 vom 17.06.2020

- 4. Sitzung des Technischen Ausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 29.06.2020, 17:00 Uhr, Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Bekanntmachung des Amtsgerichtes Hoyerswerda
Zur Eintragung von Grundbesitz in das Grundbuch für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt war. Die betreffenden Grundstücke wurden bisher durch die Stadt Bernsdorf bewirtschaftet. Als Eigentümer soll eingetragen werden: Stadt Bernsdorf

Ausgabe 25/2020 vom 24.06.2020

- 4. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 06.07.2020, 17:00 Uhr, Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Öffentliche Bekanntmachung Aufforderung zur Bereitstellung von Tauschland vom 19.06.2020
Bodenordnungsverfahren Göda (Milchviehanlage), Gemeinde Göda, Verfahrensnummer 250179 (140961)
- Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters: Gemeinde Großnaundorf
Das Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters der Gemeinde Göda geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (Sächs-VermKatG) erfolgt vom 25.06.2020 bis zum 24.07.2020
- Verordnung des Landkreises Bautzen – untere Wasserbehörde – zur Neufestsetzung des Trinkwasserschutzgebietes Kamenz-Lückersdorf (T-5381672)
- Verordnung des Landkreises Bautzen – untere Wasserbehörde – zur Aufhebung des Trinkwasserschutzgebietes „Wasserfassung des Kirchengutes Schmochwitz“ (T-5381358)
- Pflegliche Bewirtschaftung des Waldes, § 18 Abs. 1 Nr. 4 Waldgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) Gefahr einer erheblichen Schädigung des Waldes durch tierische Forstschädlinge auf dem Flurstück 336 und angrenzender Kiefernwälder in der Gemarkung Groß Partwitz Flur 2
- Pflegliche Bewirtschaftung des Waldes, § 18 Abs. 1 Nr. 4 Waldgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) Gefahr einer erheblichen Schädigung des Waldes durch tierische Forstschädlinge auf dem Flurstück 337 und angrenzender Kiefernwälder in der Gemarkung Groß Partwitz Flur 2

Das elektronische Amtsblatt des Landkreises ist zu finden unter: www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt
Es erscheint einmal wöchentlich, jeweils am Mittwoch und enthält öffentliche und ortsübliche Bekanntmachungen. Auf der Internetseite besteht die Möglichkeit, das elektronische Amtsblatt kostenfrei zu abonnieren und damit wöchentlich per E-Mail über die neue Amtsblatt-Ausgabe informiert zu werden. Das elektronische Amtsblatt des Landkreises kann auch im Bürgeramt an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9/ Kamenz, Macherstraße 55/ Hoyerswerda, Schlossplatz 1 eingesehen werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramtes drucken das Amtsblatt auf Wunsch gern aus. Für Rückfragen zum elektronischen Amtsblatt steht Ihnen die Pressestelle des Landratsamtes Bautzen zur Verfügung. Sie erreichen uns unter Telefon: 03591 5251 80112 oder per E-Mail unter: amtsblatt@lra-bautzen.de

INFORMATION DES STRASSEN- UND TIEFBAUAMTES

Oberflächenbehandlungen auf Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Landkreis Bautzen

Aktuell beginnen auf den Bundes-, Staats- und Kreisstraßen des Landkreises Bautzen die Arbeiten zur Instandhaltung.

Welche Arbeiten werden durchgeführt?

Eine Form der Instandsetzung ist die Behandlung der Straßenoberfläche. Dabei wird je nach Erfordernis vollflächig oder punktuell gearbeitet. Auf den Straßenabschnitten wird in das aufgesprühte Bitumenmisch Split eingearbeitet. Es ist wichtig, die vorhandenen Fahrbahnbeläge, die eine Rissbildung aufweisen, auf diese Weise oberflächlich zu versiegeln. Damit soll u. a. verhindert werden, dass im Winter Tausalzwasser in den Straßengrund eindringt und die Befahrbarkeit durch Schlaglochbildung beeinträchtigt wird. Ziel ist es letztlich, die Haltbarkeit der Straßen zu verlängern.

Die Oberflächenbehandlung wird durch Fachfirmen, die vom Landkreis beauftragt werden, durchgeführt. Sie arbeiten mit ihrer Technik nach einem anerkannten Verfahren zur baulichen Unterhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen.

Sind Straßensperrungen nötig?

Auf den vorgesehenen Straßenabschnitten wird entweder unter Vollsperrung, Ampelregelung oder unter laufendem Verkehr gebaut.

Die betroffenen Straßenabschnitte werden mit dem abgebildeten Verkehrszeichen für die Dauer der Bauzeit ausgestattet.



Das Gefahrenzeichen mahnt entsprechend StVO zu erhöhter Aufmerksamkeit, insbesondere zur Verringerung der Geschwindigkeit im Hinblick auf die Gefahrensituation.

Entsprechend der jeweiligen Instandsetzungsvariante wird erst nach 10 Tagen bzw. 4 Wochen der überflüssige Split abschließend entfernt.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei unangepasster Fahrweise der noch auf der Straße liegende Split zu Schäden am eigenen bzw. entgegenkommenden Fahrzeug führt.

Bitte um vorausschauende Fahrweise

Hier sollten Sie neben einer angepassten Fahrgeschwindigkeit starkes Beschleunigen oder plötzliche Lenkbewegungen vermeiden. Darüber hinaus ist der Abstand zum Vorausfahrenden angemessen zu verlängern.

Wir möchten alle Verkehrsteilnehmer bitten, auf den betroffenen Straßenabschnitten besonders rücksichtsvoll und vorausschauend unterwegs zu sein sowie das Fahrverhalten den Fahrbahnbedingungen anzupassen.



Quelle: www.pixabay.com

DAS LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT BAUTZEN INFORMIERT

Medikamente für die Nachtracht- bzw. Herbst-/Winterbehandlung von Bienenvölkern gegen Varroatose

Die gemäß Leistungssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse für 2020 von Imkern bestellten Bienenmedikamente stehen ab 15. Juli bis zum 31. August 2020 beim Lebensmittelüberwa-

chungs- und Veterinäramt am Standort Bautzen, Bahnhofstraße 7 sowie am Standort Kamenz, Macherstraße 55 zur Abholung bereit.

Bitte melden Sie sich vor Abholung unter der Telefonnummer 03591 5251 39112 (Standort Bautzen, Herr Lehmann) bzw. 03591 5251 39114 (Standort Kamenz, Frau Gottlöber) an.



INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

In eigener Sache:

Es finden wieder Selbsthilfegruppen statt. Es müssen die Hygienemaßnahmen laut Hygieneverordnung sowie die Hygienekonzepte der Vermieter der Räume für die Gruppentreffen eingehalten werden. Inwieweit sich die einzelnen Selbsthilfegruppen treffen, können Sie bei der Selbsthilfekontaktstelle erfragen.

Sie suchen junge Selbsthilfegruppen oder Selbsthilfeangebote?

Dann kontaktieren Sie die Selbsthilfekontaktstelle. Wir helfen Ihnen weiter.

Veränderte Sprechzeiten:

Büro Hoyerswerda:
14.07./21.07./28.07.2020
von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Büro Bautzen:
20.07.-31.07.2020 keine Sprechzeit

Selbsthilfegruppen im Aufbau im Landkreis Bautzen:

Kontakt über Büro Hoyerswerda Betroffenensuche im nördlichen Landkreis

Angst/Panik, Burnout und Stress, Menschen ohne soziale Kontakte, Chronische Schmerzen, Adipositas

Kontakt über Büro Bautzen Betroffenensuche im südlichen Landkreis

Polyneuropathie, Depression, FASD Angehörige, Chronische Schmerzen, Psychische Erkrankungen, Schwerhörigkeit und Ertaubte, Adipositas, Nachkriegskinder/Nachkriegsenkel, Zwangserkrankungen

Suchen Gleichbetroffene zur Neugründung einer Selbsthilfegruppe Nachkriegskinder/Nachkriegsenkel

Kriegserlebnisse wie Gewalt, Hunger, Flucht und Vertreibung der Eltern/Großeltern haben Folgen auf ihre Nachfahren: Unnahbarkeit, Gefühlsverdrängung, Kontaktabbruch, übermäßige Konzentration auf Materielles, Anerkennung nur durch Leistung und Erfolg sowie Parentifizierung! Dieser Rucksack ist zu voll und belastend für Ihr Leben? Kontakt über Selbsthilfekontaktstelle.

Angehörige von psychischen erkrankten Menschen

Zum Neuaufbau einer Selbsthilfegruppe sucht junge Mutter Gleichbetroffene zum Erfahrungsaustausch.

Selbsthilfegruppen laden herzlich zum Gruppentreffen ein:

Selbsthilfegruppe Menschen ohne soziale Kontakte

Treff: 02.07.2020, 15 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda, Haus Bethesda

Selbsthilfegruppe Chronische Schmerzen Hoyerswerda

Treff: 07.07.2020, 15:30 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda, Haus Bethesda

Selbsthilfegruppe CED Bautzen – Morbus Crohn/Colitis Ulcerosa

Die nächsten Treffen der Selbsthilfegruppe finden online statt:
Wann: 01.07.2020, 18.00 Uhr
Thema: „Erfahrungsaustausch“
Anmeldung bitte an: bautzen@shg-dccv.de
Der Link zur Teilnahme wird einen Tag vorher versendet.

Selbsthilfegruppe Gehörlosenverein

Soziales Beratungsangebot für Gehörlose im Landkreis Bautzen nach Terminabsprache in der Löhrstraße 33, 02625 Bautzen für Betroffene und Angehörige
E-Mail: d.maks@deaf-dresden.de
Tel./Fax: 0351/8020947

Selbsthilfegruppe Trauercafé Sohland

Treff: 02.07.2020, 16 Uhr
Wo: Evangelisches Kirchgemeindehaus Sohland a.d.Spree, Am Markt 17 (hinter dem Pfarrhaus)
Es ist erforderlich, dass die Hygienevorschriften eingehalten werden (Mundschutz, Abstandsregelungen, Desinfektion). Wir bitten jeden um telefonische Anmeldung unter Tel.: 035936 37750.

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen

Löhrstraße 33, 02625 Bautzen,
Tel: 03591/3515863
sks-bautzen@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10 – 15 Uhr
Donnerstag 12 – 17 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda

Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Tel.: 03571/408365
sks-hoyerswerda@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: www.diakonie-st-martin.de

10. JUNI

Staatssekretär Uwe Gaul auf Stippvisite im Landkreis Bautzen

Am 10. Juni besuchte Uwe Gaul, Staatssekretär im Sächsischen Ministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt gemeinsam mit Referatsleiterin Annett Hofmann sowie seiner persönlichen Referentin Harmina Sperber den Landkreis Bautzen, um sich zu den Themen Jugend, Familie und Teilhabe auszutauschen. Es war der Auftakt einer Reihe von Bereisungen, die Staatssekretär Uwe Gaul in alle sächsischen Landkreise führen wird.



v.l.n.r.: Peggy Witschas (Sozialamtsleiterin), Birgit Hoffmann (Leiterin Jugendamt), Annett Hofmann (Referatsleiterin im Sozialministerium), Uwe Gaul, (Staatssekretär), Udo Witschas (Erster Beigeordneter), Halena Janze (Büroleiterin des Ersten Beigeordneten), Harmina Sperber (Persönliche Referentin des Staatssekretärs)

Empfangen wurde die Delegation vom Ersten Beigeordneten des Landrates, Udo Witschas sowie den Leiterinnen des Jugendamtes, Birgit Hoffmann und des Sozialamtes, Peggy Witschas. Gemeinsam statteten sie der integrativen Kindertagesstätte „Kinderhaus Sonnenschein“ in Bautzen einen

Besuch ab und verschafften sich ein Bild von der dort geleisteten Arbeit und den Erfordernissen einer solchen integrativen Einrichtung.

Im Anschluss daran fand im Landratsamt Bautzen ein Ge-

spräch statt, bei dem über Erfahrungen aus den jeweiligen Fachbereichen, aber auch über Entwicklungen und Schwierigkeiten gesprochen wurde.

Erörtert wurde beispielsweise das Thema Pflege und wie damit

in Zukunft umgegangen werden soll. Der Landkreis Bautzen hatte dazu eine Befragung unter Senioren gestartet, um Bedarfe zu ermitteln. Weitere Gesprächsthemen waren unter anderem die Jugendarbeit auf dem Land und die Schulsozialarbeit.

Staatssekretär Uwe Gaul geht es in den Gesprächen mit den Landkreisen vor allem darum, auf partnerschaftlicher Ebene wichtige Themen der Zukunft bereits frühzeitig zu erkennen und die aktuelle Situation vor Ort mit den Beteiligten auszuwerten.

„Nur regelmäßige Gespräche führen uns alle weiter. Ich befürworte den Dialog mit Herrn Staatssekretär Gaul auf Landkreisebene, um die regionalen Themen der näheren und weiteren Zukunft anzugehen“, so Beigeordneter Udo Witschas nach dem Gespräch.

Im Anschluss an den Besuch in Bautzen reisten Staatssekretär Gaul und seine Begleiterinnen weiter nach Görlitz, um auch mit den dortigen Kollegen in Erfahrungsaustausch zu treten.

INTERKULTURELLE WOCHE 2020

Ihr Engagement ist gefragt



Zusammen leben, zusammen wachsen

... ist das Motto der Interkulturellen Woche (IKW) 2020, die dieses Jahr im Landkreis Bautzen vom 27. September bis zum 11. Oktober stattfinden wird.

Auch wenn die Planung der diesjährigen Interkulturellen Woche aufgrund der durch Covid-19 ausgerufenen „neuen Normalität“ der sozialen Isolation nicht einfach ist, würden wir uns freuen, wenn Sie dazu beitragen, das Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“ umzusetzen. In einer Zeit, in der in Deutschland und anderen Ländern Europas die Hemmschwelle für

Rassismus sinkt und der Nationalismus wächst, ist es umso wichtiger, sich für Grund- und Menschenrechte und ein gutes Zusammenleben zu engagieren, sich für Mitmenschlichkeit einzusetzen und damit ein Zeichen der Gemeinsamkeit zu setzen.

Die Vielfalt, die in Deutschland über Generationen gewachsen ist, gilt es zu nutzen, denn in ihr liegt unsere Zukunft. Durch Begegnungen und Kontakte, durch ehren- und hauptamtliches Engagement soll ein besseres gegenseitiges Verständnis entwickelt und zum Abbau von Vorurteilen beitragen werden. Und das nicht nur während der IKW, sondern ganzjährig.

Tragen Sie dazu bei! Egal ob Verein, Schule, private Initiative oder Institution, Ihre Ideen und Angebote sind gefragt, um sich auszutauschen, zu diskutieren und das Verbindende zu feiern! Dem Ideenreichtum und der Kreativität der Veranstalter sind dabei keine Grenzen gesetzt. Besonders

bewährt haben sich Veranstaltungen, die von Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte gemeinsam vorbereitet und gestaltet werden.

Information

Online-Anmeldung Ihrer
Veranstaltung unter:
<https://lkbz.de/ikw>

Anmeldebeginn: 01. Juni 2020
Anmeldeschluss: 12. Juli 2020

Folgende Lokalkoordinatoren
unterstützen Sie als Ansprechpartner:

Bautzen:
Natalia Deis
Leuchtturm - Majak e. V.
Otto-Nagel-Str. 1
02625 Bautzen
Tel./Fax: 03591 5969094
E-Mail: leuchtturm-majak@gmx.de

Bischofswerda:
Angelina Burdyk
Mosaika e. V.
E.-Thälmann-Str. 3
01877 Bischofswerda
Tel.: 0160 8166205
E-Mail: mosaikabiw@gmail.com

Hoyerswerda:
Cindy Paulick
Koordinierungsstelle Bildung
c/o RAA Hoyerswerda/ Ostsachsen e.V.
Industriegelände Str. B Nr. 8
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571 - 6079706
E-Mail: paulick@raa-hoyerswerda.com

Kamenz:
Marina Ewert
Haus der Begegnung e. V.
Christian-Weißmantel-Str. 3
01917 Kamenz
Tel./Fax: 03578 310432
E-Mail: hdb.kamenz@gmail.com

MUSEEN DES LANDKREISES



Ein Rundgang durch die Dauerausstellung

Das Sorbische Museum bringt Ihnen Geschichte, Handwerk, Trachten, Musik, Literatur und Kunst der in der Ober- und Niederlausitz lebenden Sorben näher. Lernen Sie dieses traditionsreiche Volk kennen und nutzen Sie bei Ihrem Rundgang die neuen kostenlosen QR-Codes für mobile Endgeräte. Die Audioführung für Erwachsene und Videoführung für Kinder bereichern Ihren Museumsbesuch und werden für die ganze Familie zu einem Hör- und Seherlebnis.

Sonderausstellung „Ostern bei den Sorben – Jutry w Serbach“

Die anschauliche Präsentation zeigt die traditionsreiche Lausitz zu Ostern. Die Ausstellung ist bis zum 23. August 2020 verlängert.

Sommerferienprogramm

Das Sorbische Museum bietet während der Sommerferien Führungen und Programme für Kinder ab 5 Jahre an. Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, sich an der abenteuerlichen Stadtführung um die Ortenburg und Seidau zu beteiligen. Im Workshop „Mit Stoff und Knopf“ wollen wir selbst Accessoires nähen. Das Programm



„Auf den Spuren sorbischer Sagen“ führt uns durch die Dauerausstellung. Ein weiteres Angebot findet in unserer Galerie statt. Die Kinder beschäftigen sich im Programm „Was uns Bilder erzählen können“ mit Kunstwerken und setzen diese zu ihren eigenen Bildern um. Wir freuen uns auf die Sommerferien und auf Euren Besuch!

Mehr Informationen finden Sie unter
<https://sorbisches-museum.de/bildung-und-vermittlung/#ferienprogramm>

Wir bitten um Voranmeldung unter: 03591/270 870 0 oder sekretariat@sorbisches-museum.de. Die Gruppengröße der jeweiligen Angebote ist auf 10 Teilnehmer beschränkt.

- **Was uns Bilder erzählen**
21.07.20 und 13.08.20, jeweils von 10 - 11.30 Uhr
- **Auf den Spuren sorbischer Sagen**
23.07.20 und 04.08.20, jeweils von 10 - 11.30 Uhr
- **Eine abenteuerliche Stadtführung**
(außerhalb des Museums)
28.07.20 und 06.08.20, jeweils von 10 – max. 12 Uhr
- **Mit Stoff und Knopf**
30.07.20 und 11.08.20, jeweils von 10 – max. 12 Uhr





MUSEEN DES LANDKREISES

Museum der Westlausitz

**18. Juli bis 30. August
Mirakulum im Elementarium –
der Sommerrätselspaß für Ferienkinder
„Abenteuer Steinzeit“**



Und wieder ist es soweit: Die Sommerferien starten und wir starten mit dem Mirakulum im Elementarium – dem Rätselspaß im Museum.

Ab 20. Juli könnt ihr täglich (außer Montag) von 10 Uhr bis 18 Uhr beim Mirakulum im Elementarium dabei sein.

In diesem Jahr helfen Emil und Elly ihrem Großvater bei der Suche nach seinem Passwort. Das verbirgt sich irgendwo in der Steinzeitausstellung und im ganzen Museum verteilt. Holt euch also euer Rätselheft gratis an der Museumskasse ab und legt los! Löst ihr alle Rätsel, dann habt ihr die Chance auf tolle Gewinne.

täglich außer montags; 10 bis 18 Uhr
(das Rätsel dauert etwa 60 Minuten)
Ort: Elementarium – Museum der Westlausitz Kamenz
Preis: das Rätsel ist im Museumseintritt inbegriffen
(Erwachsene 5,00 €, ermäßigt: 2,50 €, Familie 12 €)

Programm für Ferienkinder

Immer Dienstags und Donnerstags von 14 Uhr bis 15:30 Uhr könnt ihr mit uns auf Entdeckertour gehen. Folgt uns in die Steinzeit, zu den Archäologen und ihren Ausgrabungen oder werdet zu Künstlern oder Welterforschern! Bitte meldet euch vorher im Museum an: 03578-788310

**28. Juli oder 20. August
Archäologie für Kinder**

Von Steinzeitjägern und Ackerbauern: eine kurze Geschichte zu den Anfängen der Menschheit. Ein Programm in der Sonderausstellung

**30. Juli
Washtag im Museum –
Seifenstück, Waschbrett und Duftöl**

Schmutzige Straßen, Gestank in allen Gassen – sah es im Mittelalter wirklich so aus? Ab wann gab es Seife, Zahnpasta und Co.? Was ist ein Ohrlöffel? Kann man einen Bisamapfel essen? Wir klären all diese Fragen und laden euch auf eine duftende Reise in die Vergangenheit ein. Ihr erfahrt, wie unsere Vorfahren ihre Kleidung gewaschen haben und könnt im Anschluss eure eigene Naturseife kreieren.

**4. August oder 18. August
Junge Naturforscher**

Auf zu einem Streifzug durch die sächsische Tierwelt! Dabei gibt es vieles zu entdecken und zu erforschen.

**6. August
Kunst für Kids Dotpainting**

Bewaffnet mit Wattestäbchen und Papier erproben wir eine ganz besondere Kunsttechnik – DotPainting! Dabei handelt es sich um die älteste Kunsttradition der Welt, die ihren Ursprung in Australien hat. Viele kleine Punkte wachsen zu einem Bild zusammen und zeigen ein großes Ganzes. Lasst euch vom „Punkte-Fieber“ mitreißen!

**11. August
Geologie für Kinder**

Wie bestimme ich Steine? Wo kommen sie her? Welche Steine finde ich in der Kamenzer Altstadt?

**13. August
Archäologie für Kinder**

Von der Ausgrabung bis zur wissenschaftlichen Bearbeitung wollen wir und ansehen, wie Archäologen arbeiten und wie die Welt vor einigen tausend Jahren ausgesehen hat.

Zeit: jeweils 14.00-15.30 Uhr
Preis: 3,50 Euro
Anmeldung unter:
03578/788310 – die Plätze sind begrenzt!

MINT digital - Die Libelle

In der Zeit der Museumsschließung hieß es umdenken und „Wissen“ in digitaler Form vermitteln. Das Projekt „Wissenschaft als Abenteuer“ kam dieser Anforderung nach und setzte erstmals, in Anlehnung an den Sächsischen Lehrplan, ein fächerübergreifendes Video mit dem Thema „Die Libelle“ um.

Unsere Museumspädagogin, Susanne Schütze, entwickelte die Konzeption und greift mit der Umsetzung auf erfrischende kurzweilige Weise Inhalte aus dem MINT Bereich auf (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Das Thema kann in allen Klassen der Grundschule im Fach Sachunterricht am Lernbereich 3 „Begegnung mit Pflanzen und Tieren“ genutzt werden. Fachübergreifend veranschaulicht das Video in Mathematik im Lernbereich „Arithmetik“ die Verhältnisse. Für die Größeren kann das Thema im Fach Biologie in der sechsten Klasse „Pflanzen und Tiere eines Gewässers“ und im Lernbereich „Wirbellose Tiere in ihren Lebensräumen“ zum Einsatz kommen. Das Video wurde auf dem YouTube Channel des Museum der Westlausitz integriert und startet als erstes Video der Reihe „Raus in die Oberlausitz“:

<https://youtu.be/PzqMVPgwb1A>



Die Produktion und Umsetzung wurde mit finanziellen Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Rahmen des Kooperationsprogramms Polen-Sachsen 2014-2020 umgesetzt.



Anne Pfützner, FÖJlerin im Bereich der zoologischen Präparation, bessert das vergrößerte Modell einer Libellenlarve aus. Wer selbst einmal im Freiwilligendienst im Museum arbeiten möchte, der kann sich gern im Museum melden. Noch gibt es freie Plätze für den Durchgang 2020/2021.

Museum der Westlausitz Kamenz
Pulsnitzer Str. 16
01917 Kamenz

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag 10 – 18 Uhr
Tel.: 03578-78830
Mail: elementarium@museum-westlausitz.de
www.museum-westlausitz-kamenz.de

Ä Tännschen please – Hodowny štomik, prošu

Baum gesucht: Die Landkreis-Tanne 2020

Angebote können bis Freitag,
3. Juli 2020, abgegeben werden.

Landrat Michael Harig „Wir wissen nicht, wie das Jahr noch verläuft, aber im Advent soll wieder ein prächtiger und wunderschöner Weihnachtsbaum vor dem Landratsamt Bautzen stehen.“

Bedingung ist, dass der Nadelbaum gesund und stabil sowie zwischen 7 und 10 Meter hoch ist. Er sollte leicht zugänglich stehen. Das Fällen und der Abtransport sind für den Baumbesitzer kostenlos.

Angebote müssen Größe, Stammumfang und Baumart so-



wie eine Beschreibung des Standplatzes beinhalten. Mindestens ein aussagekräftiges Foto wird benötigt, ebenso Name, Adresse und Telefonnummer des Baumbesitzers. Eine Jury wählt aus allen Einsendungen einige Bäume aus und begutachtet diese vor Ort.

Angebote bitte bis
3. Juli 2020 an:

Landratsamt Bautzen
Büro Landrat
Bahnhofstraße 9
in 02625 Bautzen
oder per E-Mail an:
landrat@lra-bautzen.de

SCHÜLERBEFÖRDERUNG

Information zu den Eigenanteilen

Der Kreistag beschloss den Verzicht auf die Erhebung von Eigenanteilen für die Schülerbeförderung in den Monaten Mai bis Juli 2020.

Eltern müssen nicht aktiv werden: Das Landratsamt überweist zurück oder storniert bis zum 31. Juli.

Von Mai bis Juli 2020 werden den Eltern die Eigenanteile für die Schülerbeförderung erlassen. Abbuchungsaufträge werden durch das Landratsamt Bautzen storniert, bereits gezahlte Eigenanteile werden zurück überwiesen.

Die Rückerstattungen und Stornierungen sollen bis zum 31.07.2020 abgeschlossen werden.

Eltern, die ihre Eigenanteile monatlich überweisen, müssen für die Monate Mai bis Juli keine Überweisungen tätigen.

Die Eigenanteile für den Monat April bleiben aber zahlungspflichtig, auch wenn der Schulbus nicht genutzt wurde. Die Fahrkarten konnten aufgrund der unklaren Lage in der Corona-Krise nicht abbestellt werden.

Die Entscheidung zum Verzicht auf die Eigenanteile traf der Kreistag in seiner Sitzung am 18.05.2020.

Aufgrund der Corona-Krise gab es ab Mitte März 2020 Einschränkungen beim Schulbesuch, die eine Schülerbeförderung nur in sehr wenigen Fällen erforderten.

DAS STRASSENVERKEHRSAMT INFORMIERT

Fahrplanänderungen im Sommer 2020

Die schrittweise Einführung der Plus- und Taktbus-Linien im Landkreis Bautzen wird fortgesetzt.



Mit den Linien 106, 108 und 309 ergänzen eine weitere TaktBus- und zwei PlusBus -Linien das Hauptliniennetz des Landkreises.

Die TaktBus-Linie 106 verkehrt von Montag bis Freitag, auch in den Ferien, zwischen Bautzen und Mücka mindestens im Zwei-Stunden-Takt und am Samstag vier Mal je Richtung. Fahrgäste können an den Bahnhöfen Bautzen und Mücka umsteigen, Anschlüsse bestehen aus und in Richtung Dresden, Görlitz wie auch Hoyerswerda. Das Haus der Tausend Teiche in Wartha bleibt über einen kurzen Umstieg in Guttau für Naturliebhaber erreichbar.

Reisenden zwischen Bautzen und Weißenberg bietet die PlusBus-Linie 108 mit stündlichen Fahrten mehr Flexibilität. Durch das neue Samstags- und Sonntagsangebot sind nun auch Wochenendausflüge möglich.

Auf der Strecke (Dresden-) Radeberg – Pulsnitz tritt mehr Regelmäßigkeit durch den stündlichen Taktfahrplan und einheitliche Abfahrtsminuten der PlusBus-Linie 309 ein. Gleichzeitig wurden

weitere Fahrtmöglichkeiten in das Gewerbegebiet Leppersdorf geschaffen, sodass nicht nur die Schichtzeiten erreichbar sind. Für Fahrgäste aus Dresden bestehen zwei Reisemöglichkeiten in Richtung Pulsnitz und zurück: ab Dresden Schillerplatz im selben Fahrzeug oder mit Zuganschluss in Radeberg.

Alle Hauptnetzlinien werden in nachfragestarken Zeiten durch Verstärkerfahrten ergänzt.

Im Zusammenhang mit den Plus- und TaktBus-Linien erfolgen außerdem weitere Änderungen auf benachbarten Linien. Unter anderem wurde die Fahrtenhäufigkeit auf der Linie 307 erhöht und eine Anbindung an Dresden Weißig geschaffen.

Zusätzlich wird das Liniennetz um eine neue Linie ergänzt. Die Linie 314 verkehrt zwischen Wachau, Leppersdorf, Lichtenberg und schafft neue Angebote für den Schülerverkehr.

Samstagsfahrten auf Wunsch

Ab dem Fahrplanwechsel können neue Rufbusangebote an Samstagen abgerufen werden. Auf den Linien 114 Bautzen – Gaußig – Bischofswerda und 187 Königswartha – Ralbitz – Kamenz werden jeweils drei Fahrten je Richtung angeboten. Mit der Linie 114 besteht Anschluss an die Linie 117 aus und in Richtung Steinigt-wolmsdorf. Die Linie 187 hat in Kamenz Anschluss an den Zug aus und in Richtung Dresden.

Für die Nutzung des Rufbusses ist eine telefonische Voranmeldung bis freitags um 18 Uhr erforderlich.

Rufbusbestellungen werden vom Verkehrsunternehmen Regionalbus Oberlausitz unter 03591 – 49 11 00 und über das Info-Telefon des ZVON kostenfrei unter 0800 – 98 66 46 36 entgegengenommen.

Die weiteren Fahrplanänderungen entnehmen Sie bitte der

detaillierten Aufstellung auf der nächsten Seite.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund verschiedener Baumaßnahmen im Landkreis Umleitungsfahrpläne gültig sind, die an den Aushängen der Haltestellen bzw. in der örtlichen Presse bekanntgegeben werden.

Über die Fahrpläne informieren Sie sich gern auch an den Haltestellen vor Ort sowie unter www.vvo-online.de oder www.zvon.de

Kontakt:

Landratsamt Bautzen
Straßenverkehrsamt
Postanschrift:
Macherstraße 55
01917 Kamenz
E-Mail:
schueler@lra-bautzen.de
<https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/organisation/61>



DAS STRASSENVERKEHRSAMT INFORMIERT

Übersicht zu Fahrplanänderungen ab 20. Juli 2020

Linie	Änderungen	Linie	Änderungen	Linie	Änderungen
22	Linienweg • Bedienung Bernbruch Industriegebiet. • Entfall Bernbruch Am Ochsenberg.	151	Allgemein • Fahrt 4 entfällt, Alternative besteht über Fahrt 6. • Fahrt 23 entfällt und geht in Fahrt 1 auf (verkehrt auch an Schultagen und über Kamenz Flugplatz). Linienweg • Bedienung der Haltestelle Kamenz Friedensstraße auf allen Fahrten. • Bedienung der Haltestelle Bernbruch Industriegebiet mit Entfall der Haltestellen Bernbruch Am Ochsenberg und Bernbruch am Wiesengrund. • Entfall der Haltestellen Straßgräbchen Schule. Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeiten einzelner Fahrten: Fahrten 19 und 22.	307	Allgemein Fahrplananpassungen im Zusammenhang mit +309: Erweiterung des Fahrtenangebots. Linienweg Bedienung der Haltestellen Ullersdorf Gemeindezentrum, Ullersdorf Am Sportplatz, Weißig Einkaufszentrum.
23	Linienweg Hennersdorf in Richtung Kamenz: Bedienung Gelenau Gasthaus und Entfall Gelenau Schule auf den Fahrten 8-28. Abfahrtszeiten Anpassung einzelner Fahrten an die RB34: Fahrten 24, 25, 28 und 29.	155	Linienweg • Bedienung Driewitz und Lippen Denkmal auf allen Fahrten. • Entfall Weißkollm Grundschule und Driewitz Abzweig Driewitz. Abfahrtszeiten • Anpassung der Abfahrtszeiten einzelner Fahrten: Fahrten 1, 8(F) und 12.	309	Allgemein • Einführung als PlusBus zwischen Radeberg und Pulsnitz. • Zuganschlüsse in Radeberg aus und in Richtung Dresden. • Ausweitung der Bedienungshäufigkeit Leppersdorf Gewerbegebiet. Linienweg Entfall der Bedienung der Haltestellen Kleinerkmansdorf bis Großerkmansdorf Alte Hauptstraße (Bedienangebot über 307).
106	Allgemein • Einführung als TaktBus zwischen Bautzen und Mücka mit geänderten Abfahrtszeiten. • Zuganschlüsse in Bautzen aus und in Richtung Dresden, in Mücka aus und in Richtung Görlitz und Hoyerswerda. • Erweitertes Angebot am Samstag. Erreichbarkeit Wartha und Lömischau am Wochenende über Rufbus. Linienweg • Bedienung des HP Mücka Bahnhof. • Entfall der Bedienung der Haltestellen Bautzen Sorb. Schulzentrum bis Bautzen Kaufland und der Haltestellen Pließkowitz Dorfplatz und Malschwitz Feuerwehr.	158	Linienweg • Bedienung Klein Bergen auf den Fahrten 15, 17, 19. • Anpassung des Linienwegs der Fahrten 15 und 16 mit Ende bzw. Beginn in Tätzschwitz. Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeit der Fahrt 18.	310	Allgemein Zusammenführung der Fahrten 349 und 450 an Schul- und Ferientagen und Erweiterung an Ferientagen bis/ab Seeligstadt. Linienweg Bedienung Fischbach Dorfgemeinschaftshaus auf den Fahrten 208, 618 (F+S), 105, 111, 121, 729, 733, 137 und 349. Entfall der Bedienung Wallroda Kreuzung.
107	Allgemein • Fahrplananpassungen im Zusammenhang mit +108: Entfall der Bedienung der Haltestellen Brießnitz Am Berg bis Weißenberg auf Fahrt 15. • Fahrt 17 entfällt und geht in Fahrt 15 auf (verkehrt auch an Schultagen). • Fahrt 22 entfällt und geht in Fahrt 28 auf (verkehrt auch an Ferientagen).	160	Allgemein Neue Fahrten 21(S) und 22(S) ab Hoyerswerda Bahnhof bzw. Spremberg Bahnhof. Linienweg • Bedienung Spreewitz Ortsausgang auf allen Fahrten. • Bedienung Spreewitz Bahnbrücke auf den Fahrten 8 und 19.	311	Allgemein Fahrt 104 entfällt. Linienweg • Entfall der Bedienung Pulsnitz Schillerstraße (Schule) auf Fahrt 107(S) mit Anpassung der Abfahrtszeit. • Bedienung der Haltestellen ab Königsbrück Weißbacher Straße bis Pulsnitz Bahnhof auf Fahrt 111 mit Anpassung der Abfahrtszeit. Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeit der Fahrt 206.
108	Allgemein • Einführung als PlusBus zwischen Bautzen und Weißenberg mit geänderten Abfahrtszeiten. • Zuganschlüsse in Bautzen aus und in Richtung Dresden. Linienweg Entfall der Bedienung der Haltestellen Abzweig nach Brießnitz bis Kotitz Abzw. nach Oberkotitz in den vertakteten Fahrten (Fahralternativen bestehen über Linie 107).	161	Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeit der Fahrt 3.	312	Linienweg • Bedienung Reichenbach Häslicher Weg bis Pulsnitz auf Fahrt 13. • Bedienung Königsbrück Bahnhof und Königsbrück Weißbacher Straße (Entfall Königsbrück Oberschule) auf Fahrten 47(S) und 47(F) mit Anpassung der Abfahrtszeiten. • Entfall der Bedienung Pulsnitz Siegesbergstraße, Pulsnitz Schillerstraße (Schule) und Pulsnitz Wettinplatz auf den Fahrten 3, 15, 21, 30 und 47. • Fahrten 5, 7 (Alternative: Linie 170 Fahrt 15), 39, 40 und 42 entfallen. • Fahrt 29 entfällt und geht in Fahrt 13 auf. • Fahrt 53 entfällt und geht in Fahrt 19 auf. Abfahrtszeiten Anpassungen der Abfahrtszeiten auf den Fahrten 4S, 4F, 6, 13, 19, 24F.
113	Allgemein Fahrplananpassungen im Zusammenhang mit +112: Fahrt 1 entfällt (zeitgleich Linie 112 Fahrt 106 an Schultagen oder Folgefahrt Linie 113 Fahrt 3 nutzbar).	170	Linienweg • Bedienung Kamenz Flugplatz auf Fahrt 15 und Verlängerung bis Pulsnitz Bahnhof (für Entfall Linie 312 Fahrt 7). Bedienung der Haltestellen ab Pulsnitz Bahnhof auf der Fahrt 16. • Entfall Kamenz Macherstraße auf Fahrt 8. Entfall Kamenz Schwimhalle, Kamenz Landesämter und Kamenz Macherstraße auf Fahrt 17. Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeiten der Fahrten 12 und 13.	314	Neue Linie über Großröhrsdorf – Lichtenberg – Leppersdorf – Wachau
114	Allgemein • Neues Rufbusangebot an Samstagen (3 Fahrten je Richtung), mit Anschlussmöglichkeiten von/zur Linie 117 in Gnaschwitz. • Fahrt 16 entfällt und geht in Fahrt 18 auf (verkehrt auch an Ferientagen). Fahrt 31 entfällt und geht in Fahrt 1 auf. Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeiten einzelner Fahrten: Fahrten 1 und 25.	182	Allgemein • Fahrt 37 verkehrt auch an Ferientagen. • Neue Fahrt 126 ab Hoyerswerda Bahnhof.	316	Allgemein • Vereinheitlichung der Fahrten 303 und 450 an Schul- und Ferientagen. • Fahrten 159, 205, 214 entfallen. • Fahrt 308 entfällt und geht in Fahrt 307 auf. • Fahrt 333 entfällt und geht in Fahrt 733 auf. • 733 verkehrt auch an Ferientagen. Linienweg • Bedienung Großröhrsdorf Rathausstraße und Großröhrsdorf Schulzentrum auf allen Fahrten. • Entfall der Bedienung Großröhrsdorf Grüner Baum und Großröhrsdorf Lutherstraße/Schule. Abfahrtszeiten Anpassungen der Abfahrtszeiten auf den Fahrten 208, 210, 346, 353, 404, 442, 450 und 454.
115	Linienweg Bedienung Singwitz Siedlung und Singwitz Dorf auf den Fahrten 5, 8, 10 und 12 (mit Anpassung der Abfahrts- und Ankunftszeiten).	184	Allgemein Neue Fahrt 21 ab Kamenz Bahnhof.	So47	Linienweg Entfall der Haltestelle Kotitz Abzweig nach Oberkotitz auf den Fahrten 1 und 16.
127	Allgemein Neue Fahrt 23 ab Bautzen August-Bebel-Platz.	186	Linienweg • Entfall Nucknitz Abzweig Kopschin. • Entfall Crostwitz Erbgericht auf den Fahrten 5 und 17.		
150	Allgemein • Fahrten 3 und 9 entfallen. • Fahrt 33 entfällt und geht in Fahrt 17 auf (verkehrt auch an Schultagen). Linienweg • Entfall Straßgräbchen Schule. • Anpassung des Linienwegs einzelner Fahrten: Fahrten 13 und 15. Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeiten einzelner Fahrten: Fahrten 5, 10(F), 12(S), 13, 14(F), 15, 17, 28 und 30(S).	187	Allgemein Neues Rufbusangebot an Samstagen (3 Fahrten je Richtung), mit Anschlussmöglichkeiten in Kamenz an den Zug von und nach Dresden. Linienweg • Bedienung Ralbitz Hauptstraße auf allen Fahrten. • Bedienung Naußlitz und Gränze auf Fahrt 3. • Bedienung Gränze auf Fahrt 5. • Entfall Ralbitz Schule auf den Fahrten 4, 6, 7 und 8.		
		191	Abfahrtszeiten Anpassung der Abfahrtszeit der Fahrt 16.		
		305	Linienweg Bedienung der Haltestellen ab Bischofswerda Bahnhof auf Fahrt 14.		



KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK (KEB)

„Beim Lesen tauch ich ab“ – Buchsommer Sachsen

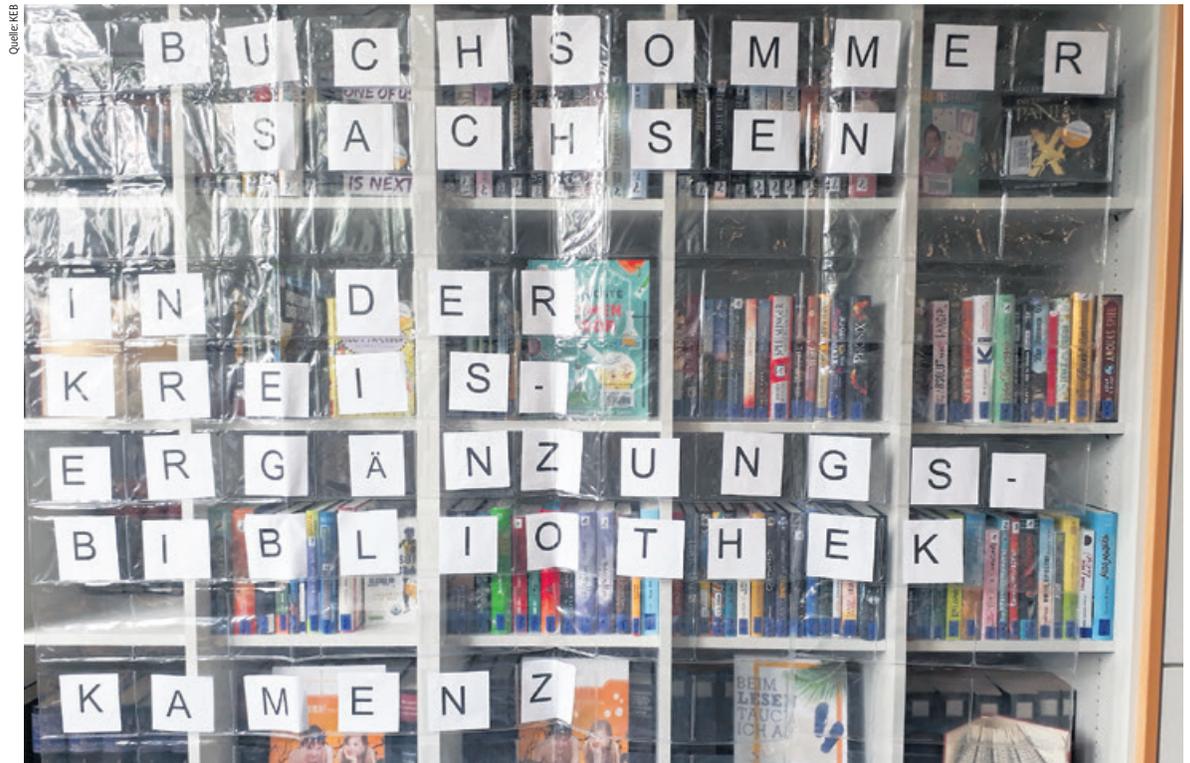


Am 06.07.2020 fällt das Transparent vom Bücherregal in der Kreisergänzungsbibliothek in Kamenz, denn an diesem Tag startet der Buchsommer Sachsen. Knapp 190 neue Bücher wurden für Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren in der KEB angeschafft. Auch die Viertklässler der Grundschule, die nach dem Sommer eine weiterführende Schule besuchen, dürfen sich anmelden. Von Science-Fiction, Fantasy über Comics bis hin zu Pferdebüchern, spannenden Romanen, Detektiv-, Liebes- und Abenteuer-geschichten – das Angebot ist breit gefächert.

Wie in dem vergangenen Jahr sind wieder 10 Titel für den Buchsommer-Leserpreis nominiert. Diese werden erst zum Start des Buchsommers bekanntgegeben. Jeder am Buchsommer Teilnehmende kann eine Stimme für seinen Favoriten abgeben und dabei mit etwas Glück einen Sachpreis gewinnen.

Ob es nach den Sommerferien eine Abschlussparty geben wird, steht auf Grund der Corona-Pandemie noch nicht fest.

Die Anmeldung und Teilnahme am Buchsommer ist kostenlos. In den Sommerferien hat die KEB montags bis freitags von 9.00 bis 14.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



geöffnet. Bei Fragen erreichen Sie die Mitarbeiter der KEB unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

**BUCHSOMMER SACHSEN**

Kreisergänzungsbibliothek
Eine Einrichtung des Landkreises Bautzen
Macherstraße 146, 01917 Kamenz
Tel. 03578 37 46 -530 (Büro)/ -520 (Ausleihe)
E-Mail: info@keb-bautzen.de
Internet: www.keb-bautzen.de

ENERGIEAGENTUR

Sachsen fördert weiterhin Stromspeicher



Der Freistaat Sachsen fördert über die Sächsische Aufbaubank (SAB) weiterhin die Inbetriebnahme von Stromspeichern, die auf der Lithium-Ionen-Technologie basieren. Die Förderhöhe beträgt 1.000 € zzgl. 200 € pro Kilowattstunde (kWh) Nutzkapazität. Ein Speicher mit einer Kapazität von 5 kWh wird demzufolge mit 2.000 € bezuschusst. Die Kosten des Speichers belaufen sich auf ca. 1.000 € je kWh Nutzkapazität. Unter Berücksichtigung der Faustregel 1 kWh Nutzkapazität pro 1000 kWh Jahresstrombedarf erhält man die ungefähr zu installierende Größe

des Stromspeichers. Natürlich spielen, in Bezug auf die Dimensionierung des Speichers, auch noch andere Faktoren, wie Nutzung elektrischer Geräte am Tag, Vorhandensein eines Elektrofahrzeuges, etc., eine Rolle. Lassen Sie sich vor der Installation des Speichers daher gut beraten.

Um die Förderung in Anspruch nehmen zu können, muss ihr Stromspeicher mit einer Photovoltaikanlage und dem öffentlichen Stromnetz gekoppelt sein. Die Nutzkapazität muss mind. 2 kWh betragen. Des Weiteren muss die Leistung der Netzein-

speisung der Solaranlage auf 50 Prozent der Nennleistung beschränkt sein. Dies muss vom Installateur bestätigt werden und mit dem Auszahlungsantrag bei der SAB eingereicht werden.

Förderfähig sind mit diesem Förderprogramm auch Ladestationen für Elektrofahrzeuge, die mit dem Stromspeicher verknüpft sind. Die Ladestation muss eine Leistung von mind. 4,0 kW je Ladepunkt AC (Wechselstrom) bzw. mind. 10,0 kW je Ladepunkt DC (Gleichstrom) verfügen. Eine Ladeleistung von 4 kW und eine Ladedauer von 10 Stunden, z. B. über Nacht, erhöht bei einem Verbrauch von 15 bis 20 kWh auf 100 km Fahrleistung die Reichweite des Elektroautos um ca. 200 bis 250 km.

Wenn Sie an der Förderung eines Stromspeichers und ggf. einer Ladestation für

Elektrofahrzeuge interessiert sind, denken Sie bitte daran, den Förderantrag vor Auftragsvergabe an einen Installateur bei der SAB einzureichen. Bei Fragen zur Förderung von Stromspeichern können Sie sich gern an die Energieagentur des Landkreises Bautzen wenden.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



„AKTIV - VERBINDEND - DYNAMISCH - VIELFÄLTIG“

Sportförderung Landkreis Bautzen – Versand der Zuwendungsverträge

Für die Vereinsarbeit ist die finanzielle Absicherung eine der wichtigsten Arbeitsbereiche. In engen und zeitnahen Abstimmungen konnten die Landkreisverwaltung und der Kreissportbund Bautzen die verwaltungsspezifischen Vorgänge zügig abarbeiten, damit eine zügige Auszahlung der Vereinsförderung nach 5.1.1 der Sportförderrichtlinie des Landkreises Bautzen umgesetzt werden kann. Damit sind die Zuwendungsverträge für die Vereinsförderung 2020, gemäß der gültigen Sportförderrichtlinie, in der 24. Kalenderwoche an die Vereine auf dem Postweg versandt wurden. Die Auszahlung der Mittel erfolgt zeitnah nach Vorliegen des unterschriebenen Originals in unserer Geschäftsstelle. Wir bitten alle Vereine die Unterlagen schnellstmöglich zurückzusenden. Hinweise zu eventuellen Änderungen in der Mittelverwendung erhalten die Vereine gesondert.

Bildungsangebote in Corona-Zeiten – Alles anders und trotzdem gleich

Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen fand am 11. März das letzte regulär geplante Seminar zur Übungsleiter-Fortbildung im Kreissportbund Bautzen statt. Alle Planungen an Aus- und Fortbildungen ab diesem Datum mussten komplett über den Haufen geworfen werden. Das Team des Kreissportbundes hat sich jedoch keine Auszeit genommen und sofort mit der Planung und Umsetzung von alternativen Bildungsangeboten begonnen.

Über die Online-Plattform EduBreak SportCampus wurde bereits am 15. April mit Online-Seminaren zum Übungsleiter-Grundlehrgang begonnen. Es folgten Fortbildungen für Vereinsvorstände, Seminare zum Kinderschutz und zur Flizy-Prüferschulung sowie zwei weitere komplette Übungsleiter-Grundlehrgänge. So konnten auch in Zeiten der Kontaktbeschränkungen in etwas mehr als 20 Online-Seminaren mehr als 100 Sportfreundinnen und Sportfreunde aus den Vereinen aus- und fortgebildet werden. Die Resonanz zu den Online-Seminaren war dabei zumeist sehr positiv.

Am 7. Mai wurde im Übungsleiter C-Lizenzlehrgang begonnen, den 16 Teilnehmern die theoretischen Inhalte in Online-Seminaren zu vermitteln, ehe am

6. Juni das erste Praxis-Seminar nach dem Corona-Shutdown gemeinsam in der Sporthalle durchgeführt werden konnte. Bis zu den Sommerferien wird dieser Lehrgang im Wechsel zwischen Online- und Präsenzseminaren fortgeführt, so dass alle Teilnehmer die Übungsleiter C-Lizenz im Sommer erhalten können.

Ein Teilnehmer eines Online-Lehrganges bemerkte am Ende, dass dieses Format „viel mehr als eine „Notlösung“ ist“. Aus den Erfahrungen heraus werden Online-Seminare auch zukünftig einen Teil der Bildungsangebote ausmachen.

Da trotz der intensiven Bemühungen im ersten Halbjahr viele Bildungsangebote abgesagt werden mussten, bietet der Kreissportbund im zweiten Halbjahr zusätzliche Seminare an, um allen Interessierten die Möglichkeit zur Aus- und Fortbildung im Sport zu geben. Folgende besonderen Termine können bereits vorgemerkt werden:

- ab 2. September 2020 Übungsleiter C-Lizenzlehrgang in Kamenz
- 10.09.2020 Online-Seminar „Grundlagen Vereinsrecht“
- 08.10.2020 Seminar Vereinsrecht für Mehrspartenvereine mit Stefan Wagner
- zusätzlicher Übungsleiter-Grundlehrgang in den Herbstferien vom 19.10. – 22.10. (jeweils 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr)

Alle weiteren Bildungsangebote des Kreissportbund Bautzen können aktuell auf der Homepage www.sportbund-bautzen.de/bildung oder im Bildungsportal www.Bildungsportal.sport-fuer-sachsen.de eingesehen werden.

Neubeginn beim ESF-Sportprojekt Gesundbrunnen in Bautzen – Jeder ist willkommen!

Seit der letzten Maiwoche konnten wir wieder unser Projekt „Kompetenzen für Sport“ im Gesundbrunnen starten. Den Startschuss vollzogen gleichzeitig die Allgemeinen Sportgruppen der Erwachsenen und Kinder. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können mitmachen und sich sportlich ausprobieren. Zum Angebot gehören z.B. verschiedene Ballspiele, Gymnastik, Hindernisparcours, Nordic Walking und Schwimmen.

Unsere Trainingszeiten sind für Kinder und Jugendliche: Dienstag und Freitag jeweils von 15.00 – 16.00 Uhr in der Turnhalle der Oberschule Gesundbrunnen; Erwachsene: Dienstag von 14.00 – 15.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Freitag von 16.00 – 17.00 Uhr in der Turnhalle der Oberschule Gesundbrunnen. Ansprechpartner: Thomas Hentschel, Tel.: 03591-2706314, Mail: t.hentschel@sportbund-bautzen.de

An alle Ausbildungsbetriebe im Landkreis Bautzen: „Von der Leerstelle zur Lehrstelle!“

Finden Sie Ihre Nachwuchskräfte mit dem neuen
„BERUFEMARKT-AUSBILDUNGSGUIDE 2020“
für den Landkreis Bautzen.

Die Geschäftsstellen der IHK Dresden in Bautzen und Kamenz unterstützen Sie aktiv dabei, Ihren Fachkräftenachwuchs zu finden und den Jugendlichen die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten im Landkreis Bautzen aufzuzeigen. Unsere Ausbildungsbroschüre für den Landkreis Bautzen soll dabei helfen, Ihre aktuellen Ausbildungsplätze zu veröffentlichen.

Gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft Bautzen, der Handwerkskammer Dresden, dem Landkreis Bautzen und der DDV Media Bautzen wird im September 2020 die 2. Auflage der Broschüre erscheinen. Die kostenfreien Exemplare werden an alle Schüler der Abgangsklassen aller Schularten im Landkreis Bautzen verteilt.

Wenn Ihr Unternehmen mit dabei sein möchte, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 30. Juni 2020 bei der IHK Dresden. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Stephanie Köhler: Telefon: 03591 3513-05 | E-Mail: koehler.stephanie@dresden.ihk.de



Shira Heinrich, Paul Dutschke
Krankenschwester/-pfleger I 3. Lehrjahr



Conny Kohlsche
Malerin I 3. Lehrjahr

BERUFEMARKT 2020

AUSBILDUNGSGUIDE DES LANDKREISES BAUTZEN



Anne Nowak
Hotelfachfrau I 2. Lehrjahr



Eric Schwarzbach
Industriemechaniker I 2. Lehrjahr



LANDRATSAMT BAUTZEN

Vorübergehend keine Sprechstunde des Seniorenbeauftragten

Aufgrund der gegenwärtigen Situation findet keine Sprechstunde des Seniorenbeauftragten im Landratsamt Bautzen statt.

Anliegen werden weiterhin in dieser Zeit fernmündlich oder per E-Mail bearbeitet. Besuche vor Ort erfolgen wie bisher nach Absprache.

Die nächste reguläre Sprechstunde findet statt am 01. September 2020 von 10 bis 12 Uhr 02625 Bautzen, Rathenauplatz 1 (Bahnhof)

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Hans-Michael Rentsch
Telefon: 03591 5251-50016
oder 035951-50384
Telefax: 03591 5250-50016
oder 035951-31706
E-Mail:
seniorenbeauftragter@lra-bautzen.de



Aufgaben:
• Interessenvertretung älterer Menschen
• Beratung des Kreistages und der Kreisverwaltung zu Themen,

die die Seniorinnen und Senioren betreffen
• Ansprechpartner für alle, die für und mit älteren Menschen arbeiten

JOBCENTER

Einreichung der Weiterbewilligungsbescheide Arbeitslosengeld I (ALG I) beim Jobcenter

Die **Bezugsdauer** des Arbeitslosengeldes I verlängert sich um 3 Monate für diejenigen, deren Anspruch zwischen dem 1. Mai 2020 und 31. Dezember 2020 enden würde.

Das **Jobcenter Bautzen** steht mit der Bundesagentur für Arbeit im engen Kontakt. Wir bitten dennoch, dass Weiterbewilligungsbescheide der

Bundesagentur für Arbeit als Kopie beim Jobcenter eingereicht werden.

Dies betrifft Personen, die bereits Grundsicherungsleistung nach dem SGB II (aufstockend) für genannten Zeitraum beziehen oder einen entsprechenden Antrag nach Erschöpfen des Anspruches auf Arbeitslosengeld I stellen.

LANDKREIS BAUTZEN

Grundstücksmarktbericht

Der Grundstücksmarktbericht für den Landkreis Bautzen mit Stand 31.12.2019 ist ab sofort als PDF bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses erhältlich. Die Gebühr beträgt 70,00 Euro.

Kontakt:
Landratsamt Bautzen
Geschäftsstelle Gutachterausschuss
Garnisonsplatz 9
01917 Kamenz
E-Mail: gutachterausschuss@lra-bautzen.de
Fax: 03591 5250 62010



BRANCHEN KOMPASS



AUTO & VERKEHR

AUTO LENTNER GmbH

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda
IHR PARTNER RUND UMS AUTO!



BARRIEREFREI WOHNEN & LEBEN



KOSTENLOSER PRODUKTKATALOG

Maßgeschneiderte Lösungen für den privaten & öffentlichen Bereich

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannенlifte & Aufstieghilfen
- ✓ Elektromobile

Jetzt kostenlos & unverbindlich beraten lassen

☎ 03591 599 499
✉ info@bemobil.eu
🌐 www.bemobil.eu

bis zu **4.000 €** Zuschuss

B Berndt Mobilitätsprodukte GmbH Äußere Lauenstraße 19 02625 Bautzen



Aus Liebe zum Menschen und zur Natur.

Wer die Natur liebt, schont sie und ihre Ressourcen. So ist unser gesamtes Unternehmen auf klimaneutrales Handeln ausgerichtet: In eigenen Anlagen werden am Firmenstandort in Bruckmühl jährlich durchschnittlich 2,5 Millionen kWh Strom umweltfreundlich erzeugt. Dies entspricht dem durchschnittlichen Jahresverbrauch von rund 625 Vier-Personen-Haushalten. Dadurch können wir über 1.400 t CO₂ pro Jahr vermeiden.

www.salus.de

Der Natur verbunden. Der Gesundheit verpflichtet.



Erhöhter Eisenbedarf im Wachstum kann Müdigkeit verursachen.

Eisen bringt Kinder wieder in Schwung.

Floradix® Eisen für Kinder

Das Eisen-Tonikum mit wertvollen Kräutern

- zur Versorgung mit Eisen für die normale geistige Entwicklung
- **optimale Eisen-Aufnahme** mit natürlichem Vitamin C aus der Acerolakische
- flüssig und **gut verträglich** dank natürlicher Kräuterextrakte
- mit leckerem Himbeersaft
- ab 4 Jahren nur **1-mal täglich**
- **ohne Konservierungsstoffe**, alkoholfrei, glutenfrei

Reformhaus

